

sicherheitswissenschaftlich®
Keiner wie wir.

21. Sicherheits- wissenschaftliche Weihnachts- kolloquium

am 20. Dezember 2016
in Wuppertal-Vohwinkel

unter dem diesjährigen Titel

Vierzig Jahre ASER- Forschungsgruppe in Wuppertal: Arbeitswissenschaft - Arbeitswirtschaft - Fachkräftesicherung

ASER Institut für Arbeitsmedizin,
Sicherheitstechnik und
Ergonomie e.V.

Die im Frühjahr 1976 in der damaligen Gesamthochschule Wuppertal gegründete Lehr- und Forschungsgruppe Arbeitssicherheitstechnik / Ergonomie (ASER) führte arbeitswissenschaftliche Grundlagenforschungsprojekte zum Belastungs-Beanspruchungs-Konzept durch.

Darauf aufbauend wurde am 30. Mai 1985 das Institut für Arbeitsmedizin, Sicherheitstechnik und Ergonomie e.V. (ASER) in der Rechtsform eines privatrechtlichen Vereins gegründet, welches arbeits- und sicherheitswissenschaftliche Forschungs- und Entwicklungsprojekte (FuE) durchführt, die sich an den folgenden Eckpfeilern orientieren:



Zur wissenschaftlich-technischen Beratung von Unternehmen und sonstigen Organisationen, der Prüfung von technischen Einrichtungen, der Entwicklung, Vertrieb und Vermittlung von Hard- und Software, Informationen und Dienstleistungen, der Organisation, Koordination und Durchführung von Projektträgerschaften und Weiterbildungen ist Ende 1990 die Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Beratung mbH (GEWITEB) gegründet worden.

Die verbindliche Interaktion mit Auftraggebern und Kooperationspartnern aus Wissenschaft, Wirtschaft und öffentlichen Einrichtungen ist dabei Garant für die transdisziplinäre Bearbeitung der FuEul-Vorhaben. Zur Erfüllung dieser FuEul-Arbeiten setzt das Institut ASER e.V. und die GEWITEB mbH kompetente und erfahrene Fachleute aus unterschiedlichen Fachdisziplinen ein.

Institut ASER e.V.
z.H. Hr. K.-H. Lang
Corneliusstraße 31
D-42329 Wuppertal

Bitte
aus-
reichend
frankieren

- Veranstalter und Tagungsort:
Institut ASER e.V.
Corneliusstraße 31
42329 Wuppertal
Anreise: www.institut-aser.de/?id=243
- Informationen:
Institut ASER e.V.
Maria Teipel
Telefon: 0202 - 73 10 00
Telefax: 0202 - 73 11 84
E-Mail: info@institut-aser.de
Internet: www.institut-aser.de

beiträge

9:30 - 10:00 Uhr:

Eintreffen und Begrüßung der Teilnehmer/innen.

Beginn um 10:00 Uhr am 20. Dezember 2016

10:00 - 10:10 Uhr:

Einführung in das 21. Sicherheitswissenschaftliche Weihnachtskolloquium

Dipl.-Ing. Karl-Heinz Lang
Institut ASER e.V., Wuppertal

10:10 - 10:30 Uhr:

Klima in der Arbeitswelt

Prof., Dr.-Ing., Dipl.-Ing. Hansjürgen Gebhardt &
Dipl.-Ing. Martin Keuchel
Institut ASER e.V., Wuppertal

10:30 - 10:50 Uhr:

Arbeitsschwere in der Arbeitswelt

Dr.-Ing., M.Sc., Eur.Erg. André Klußmann &
Dipl.-Ing. Andreas Schäfer
Institut ASER e.V., Wuppertal

10:50 - 11:10 Uhr: Kaffeepause

11:10 - 11:30 Uhr:

„Normpersonen“ und besonders schutzbedürftige Beschäftigtengruppen bei der Beurteilung der Arbeitsbedingungen bzw. Maßnahmenfestlegung

M.Sc. Patrick Serafin
GEWITEB mbH, Wuppertal

11:30 - 11:50 Uhr:

Workflow zwischen der Beurteilung der Arbeitsbedingungen und der Arbeitsmedizinischen Vorsorge

B.Sc. Ann Kathrin Waldminghaus
GEWITEB mbH, Wuppertal

11:50 - 12:10 Uhr: Kaffeepause

Während der Vorträge und in den Pausen stehen Erfrischungsgetränke und Gebäck zur Verfügung.

diskussion

12:10 - 12:30 Uhr:

Workflow zwischen der Beurteilung der Arbeitsbedingungen und dem Betrieblichen Eingliederungsmanagement

M.Sc., Dipl.-Ing. Christoph Mühlemeyer &
Netzwerk- und Systemtechniker Bernd Neumann
Institut ASER e.V. & GEWITEB mbH, Wuppertal

12:30 - 12:50 Uhr:

Modell für eine inkludierte Beurteilung der Arbeitsbedingungen

M.Sc. Benjamin Heisel
GEWITEB mbH, Wuppertal

12:50 - 13:00 Uhr:

Zusammenfassung des 21. Sicherheitswissenschaftlichen Weihnachtskolloquiums

Dipl.-Ing. Karl-Heinz Lang
Institut ASER e.V., Wuppertal

13:00 Uhr: Eröffnung des Buffets

14:00 - 16:00 Uhr:

Diskussion der Beiträge mit den Gästen und Referenten/innen sowie den Fachleuten vom Institut ASER e.V. und der GEWITEB mbH u.v.a.m.

Das Kolloquium vermittelt Kenntnisse, die für die fach- und sachgerechte Bewältigung der Aufgaben der **betrieblichen Interessenvertretung der Beschäftigten** erforderlich sind. Die **Freistellung der Interessenvertretung** erfolgt z. B. nach § 37 Abs. 6 BetrVG, § 19 Abs. 3 MVG, § 42 Abs. 5 LPVG NRW oder § 46 Abs. 6 BPersVG.

Das Kolloquium ist eine Fortbildung gemäß § 5 Abs. 3 ASiG. Der **Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit e.V. (VDSI)** vergibt für das Kolloquium einen **VDSI-Punkt Arbeitsschutz** für den VDSI-Weiterbildungsnachweis.

Stand: 20/11/2016



anmeldung

Ich nehme am 21. Sicherheitswissenschaftlichen Weihnachtskolloquium am 20.12.2016 teil:

- ja→ Vormittagsveranstaltung
 nein→ Nachmittagsveranstaltung

Name:

Organisation:

Unterschrift:

- ✂
- ▶ Bitte übersenden Sie uns Ihre An- oder Abmeldung **möglichst frühzeitig** und spätestens bis zum **16. Dezember 2016**.
 - ▶ Sie können sich selbstverständlich auch per **Telefon** unter **0202-731000**, per **Telefax** unter **0202-731184** oder per **E-Mail** unter **info@institut-aser.de** an- oder abmelden.
 - ▶ Für **Übernachtung** kann gesorgt werden.